

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigenamt des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 214.

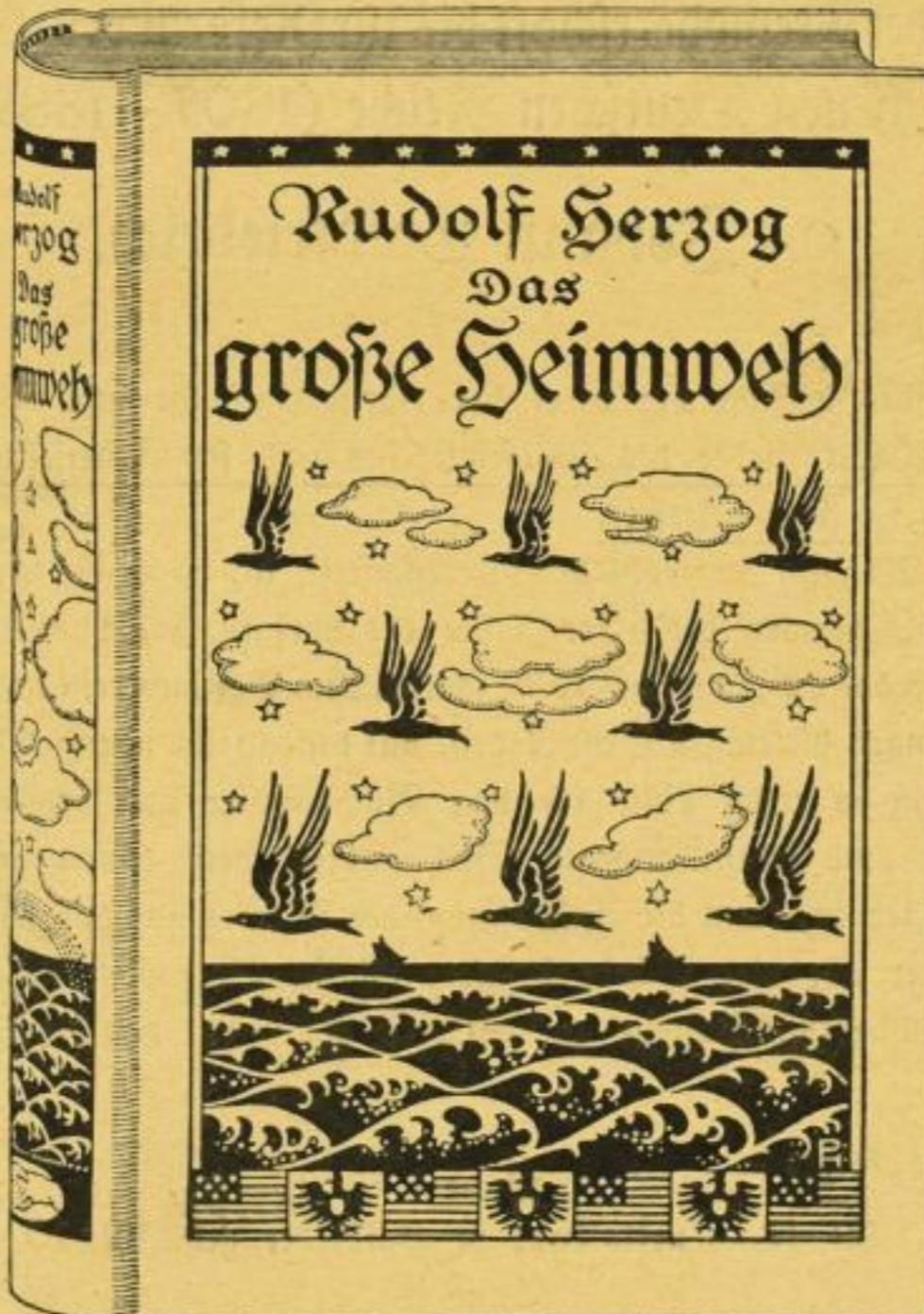
Leipzig, Dienstag den 15. September 1914.

81. Jahrgang.

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.
Bellagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Voranzeige

Der neue Roman von Rudolf Herzog



erscheint Ende Oktober

Alle näheren Mitteilungen über Ausgabetermin, Preis und Bezugsbedingungen geben wir demnächst durch Zirkular bekannt. — Eventuelle Vertriebs-Vorschläge erbitten wir schon jetzt mit direkter Post.

Stuttgart und Berlin,
den 15. September 1914.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger